



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Pressemitteilung:

Deutsche Schmerzgesellschaft aktualisiert S3-Leitlinie „LONTS“ - Langzeitanwendung von Opioiden bei Nicht Tumor-bedingten Schmerzen -Öffentliche Konsultierungsphase bis zum 31.08.2014

Berlin, 15 Juli 2014. Unter Federführung der Deutschen Schmerzgesellschaft wurde die S3-Leitlinie „LONTS“ Langzeitanwendung von Opioiden bei Nicht Tumor-bedingten Schmerzen unter Beteiligung von über 40 Expertinnen und Experten aus 22 Fachgesellschaften sowie unter Mitwirkung von Patientenvertretern überarbeitet. Die konsentierten Arbeitsergebnisse stehen ab heute zur öffentlichen Konsultation auf der Homepage der Schmerzgesellschaft (<http://www.dgss.org/lonts>) bereit. Bis zum 31.08.2014 sind Fachkreise und Interessierte eingeladen, ihre Kommentare an die Autoren der Leitlinie zurückzumelden. Die Kommentare werden im Methodenreport der Leitlinie veröffentlicht werden.

Die neue LONTS-Leitlinie soll helfen, den möglichen Nutzen und die Risiken der Langzeitanwendung opioidhaltiger Medikamente bei chronischen nicht tumorbedingten Schmerzen wie chronischen Rücken- oder Nervenschmerzen nach aktuellem Wissensstand zu bewerten. Die Leitlinie LONTS unterscheidet dabei eine zeitlich befristete (Dauer ein bis drei Monate) von einer Langzeitanwendung (länger als sechs Monate) von Medikamenten mit morphinartiger Wirkung.

Medizinische Leitlinien sind dem Stand der Wissenschaft entsprechende klinische Empfehlungen. Sie sollen Ärzten und Patienten bei der Entscheidung über Diagnostik und Therapie unterstützen. Abweichungen von diesen Empfehlungen sind in begründeten Einzelfällen möglich. Leitlinien werden in drei Stufen unterteilt; die S3-Leitlinie LONTS entspricht der höchsten Stufe wissenschaftlicher Übereinstimmung basierend auf einer Synthese der besten verfügbaren Studien, dem Wissen von Experten und den Erfahrungen von Patienten.

Kommentare im Rahmen der öffentlichen Konsultierung der Leitlinie senden Sie bitte an die E-Mailadresse: LONTS@dgss.org

Ansprechpartner für die Fachöffentlichkeit:

Prof. Dr. Petzke, Leitlinienbeauftragter der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.,
E-Mail: frank.petzke@med.uni-goettingen.de

PD Dr. Winfried Häuser, Sprecher der Lenkungsgruppe Aktualisierung der S3-LONTS-Leitlinie, E-Mail: whaeuser@klinikum-saarbrücken.de

Ansprechpartner für die Presse:

Thomas Isenberg, Geschäftsführer der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
Deutsche Schmerzgesellschaft e.V., Bundesgeschäftsstelle, Alt-Moabit 101 b, 10559 Berlin
Telefon: 030-39409689-0, Funktel: 0171-7831155, Fax: 030-39409689-9
isenberg@dgss.org sowie www.dgss.org